

Schlagfertige Antwort am Telefon??? Wer hat was?

Beitrag von „Elternschreck“ vom 18. Februar 2012 19:26

Zitat Sanne1983 :

Zitat

Bisher wurde ich auch nur angerufen, wenn eine Oma gestorben war o.ä

Und was geht einem als Lehrer die *verstorbene Oma* an ?

Unser geehrter *Silicium* hat schon vieles vorweggenommen, was ich sonst geäußert hätte. Die Eltern halten sich an Sprechzeiten, die im Bedarfsfall eine Woche vorher vereinbart werden. Klare Sache, damit Hopp !

Und im Zeitalter des Handys lasse ich mir nicht weismachen, dass die Eltern von ihrer Arbeit aus keine Möglichkeit hätten in der Schule anzurufen.

Diejenigen Kollegen/Kolleginnen, die gegenüber den Eltern diesbezüglich ein weiches Herz entwickeln, sollten mal versuchen mit ihren Dienststellen/Bezirksregierungen telefonisch zu kontaktieren, wenn sie selbst ein (wirklich) wichtiges und dringendes Anliegen haben. Trotz angegebener Büro-/Sprechzeiten begibt man sich da auf wahre Telefon-Odysseen (oft mit dem Ergebnis, dass der zuständige Sachbearbeiter ein paar Wochen nicht da ist und auch nicht vertreten wird), von denen noch selbst die Telekom lernen könnte. 😎